



## Polizeirevier Stendal

### **Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal**

Berichtszeitraum 08.10. -09.10.2025

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Schwerpunktcontrolltag ROADPOL - "Focus on the Road" "Bei Verkehrsunfall leicht verletzt"**

### **Schwerpunktcontrolltag ROADPOL - "Focus on the Road"**

B188 auf Höhe Wust, 08.10.2025

Das Polizeirevier Stendal hat am 08.10.2025 eine Schwerpunktkontrolle an der B188 zwischen Kabelitz und Wust, Fahrtrichtung Tangermünde, durchgeführt. Hintergrund ist die europaweite ROADPOL-Kontrollwoche. ROADPOL steht für European Roads Policing Network und ist ein Zusammenschluss von Verkehrspolizeien der Mitgliedsländer der europäischen Union. Diese haben es sich zum Ziel gesetzt, die Zahl der Verkehrstoten und der Schwerverletzten nach Verkehrsunfällen auf den Straßen Europas zu reduzieren. Die hiesige Kontrollwoche hat den thematischen Schwerpunkt „Focus on the Road“. Hauptaugenmerk liegt dabei auf Kontrollen zur Bekämpfung und Verhinderung von Ablenkungsverstößen im Straßenverkehr. In der gestrigen Kontrollstelle wurde das Polizeirevier Stendal durch Beamte des Bundesamtes für Logistik und Mobilität (BALM) unterstützt. Es wurden 41 Personenkraftwagen (Pkw) sowie 25 Lastkraftwagen (Lkw) überprüft. Insgesamt wurden 15 Ordnungswidrigkeitenanzeigen gefertigt. Darunter 1 Verstoß wegen der Nutzung eines Mobiltelefons, 3 Gurtverstöße, 1 Untersagung der Weiterfahrt aufgrund technischer Mängel und 9 Verstöße gegen das Fahrpersonalgesetz. Weiterhin wurden verkehrspräventive Gespräche mit den jeweiligen Fahrzeugführern durchgeführt und sie für die Gefahren durch Ablenkung im Straßenverkehr sensibilisiert.

### **Bei Verkehrsunfall leicht verletzt**

L 30/BAB 14 auf Höhe Lüderitz, 08.10.2025, 16:54 Uhr

Eine 49-Jährige wollte mit einem Mercedes Sprinter von der Autobahn auf die L30 in Richtung Lüderitz auffahren und somit der Vorfahrtsstraße folgen. Ein 50-Jähriger befand sich auf der L30 aus Richtung Lüderitz mit einem Lastkraftwagen und wollte weiter geradeaus in Richtung Windberge fahren. Dabei übersah er die vorfahrtsberechtigte 49-Jährige. Es kam zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge. Die 49-jährige Fahrzeuginsassen zog sich leichte Verletzungen zu, konnte jedoch vor Ort im Rettungswagen behandelt werden. Beide Fahrzeuge mussten durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de